



**MÜNICH
HOLZER**

Kompass

RÖM. KATH. PFARRGEMEINDE CHRISTKÖNIG



Ausgabe 96 / März 2025

Karl-Punzer-Straße 45, 4400 Steyr – Tel. 07252/73464 oder 0676/87766407
www.dioezese-linz.at/steyr.muenichholz – pfarre.muenichholz.steyr@dioezese-linz.at

*Das Leitungsteam
der Pfarrgemeinde
Steyr-Münichholz
wünscht eine
gesegnete Osterzeit*

*Wir laden Sie herzlich
ein zur Mitfeier
der Heiligen Woche*



Bild: Doris Hopf, dorishopf.de, in: Pfarrbriefservice.de

Palmsonntag, 13.04.25 09:00 Uhr
Gründonnerstag, 17.04.25 19:00 Uhr
Karfreitag, 18.04.25 19:00 Uhr
Karsamstag, 19.04.25 20:00 Uhr

Ostersonntag, 20.04.25 09:00 Uhr
Ostersonntag, 20.04.25 14:00 Uhr
 Alten- u. Pflegeheim
Ostermontag, 21.04.25 09:00 Uhr

Pfarre Steyr
 Katholische Kirche
 in Oberösterreich





Liebe Münichholzer,

von Tag zu Tag wird die Sonne kräftiger. Die Tage werden länger und die Nächte kürzer. In der Natur sehen wir, wie neues Leben zum Vorschein kommt und wir spüren: Frühling liegt in der Luft. Neues Leben, helles Grün, der Bärlauch und vieles Andere treibt langsam aus. Um das sehen zu können, müssen wir hinaus und die Natur aufmerksam betrachten. Vielleicht spüren wir durch die Bewegung an der Luft und die Sonnenstrahlen in uns selbst neue Lebenskraft und Energie aufkeimen.

Das Leben bewusster wahrnehmen

Die bevorstehende Fastenzeit lädt uns ein, dem Geheimnis des Lebens mehr und mehr auf die Spur zu kommen. In

Frühling – das Neuwerden feiern

einer stillen Minute könnten wir uns fragen: Was will in mir Neues wachsen oder wofür will ich neuen Raum schaffen?

Doch damit Neues entstehen kann, muss manch Altes sterben. Damit ist unweigerlich die Frage verbunden: Was lasse ich los damit Neues wachsen kann?

Das Mysterium des Lebens umfasst auch den Tod

Wir sterben nicht erst, wenn wir auf dem Sterbebett liegen, sondern wir erkennen – oft nur rückblickend –, dass wir schon oft und immer wieder gestorben sind in den vielen kleinen und großen Übergängen des Lebens. In den Wandlungsprozessen und den Abschieden, die diese Prozesse mit sich bringen. Und diese Abschiede sind endgültig. Von der Geburt über die Kindheit und Jugend wachsen wir hinein in das Erwachsensein. Jeder Übergang hat sein eigenes Sterbebett und sein eigenes Kindbett. Selbst die kleinen Dinge wie der Umzug in eine neue Region, das Ende der Ausbildungszeit, jeder Urlaub, letztlich jeder Tag endet und kehrt nicht wieder zurück.

Die göttliche Spur in allem entdecken

Wir können das Äußere der Jahreszeit entsprechend gestalten und schmücken, wie z. B. unsere Wohnung. Wir sind aber auch eingeladen, noch einen Schritt weiterzugehen und den Wandel auch innerlich zu begehen und ihn in den kirchlichen Festen mit uns zu feiern.

Die Lebenskraft, die wir in der Schöpfung praktisch von innen wahrnehmen können, ist wie eine göttliche Spur in allem. Gott wirkt durch Säen – Keimen – Wurzeln – Sprießen – Wachsen – Blühen – Grünen – Fruchtetragen. Und das heißt: Gott wirkt durch und mit uns. Diese göttliche Spur, das Geheimnis des Lebens wollen und dürfen wir immer wieder feiern.

Ein Hoch auf das Leben, das in uns selbst immer wieder neu zum Vorschein kommen will!

In diesem Sinne: frohe und gesegnete Ostern!

Herzliche Grüße
Angelika Sollak, Seelsorgerin

Liebe Pfarrfamilie, seit September 2024 lebe ich unter euch, und ich darf sagen, dass es mir in Münichholz sehr gut geht. Ich danke euch allen von Herzen für die freundliche Aufnahme und die herzliche Gemeinschaft, die ich hier erleben darf.

Seit meiner Ankunft in Münichholz ist bereits einiges passiert. Ich freue mich sehr, dass ich mein Studium erfolgreich abschließen konnte. Die feierliche Sponsion fand am 1. Februar statt, ein bedeutender Moment auf meinem bisherigen Weg. Ein weiteres großes Ereignis war meine Weihe zum Diakon: Am 14. Dezember durfte ich durch die Handauflegung von Diözesanbischof Manfred Scheuer zum Diakon geweiht werden. Dieser Schritt war für mich eine große Ehre und ein wichtiger Meilenstein auf meinem Weg zum Priestertum.

Mit großer Freude blicke ich auch auf meinen bevorstehenden Heimaturlaub.

Nach fast vier Jahren habe ich im Februar wieder nach Nigeria reisen können. Es war eine besondere Zeit, habe meine Familie und Freunde wiedergesehen und Kraft für die kommende Zeit geschöpft.

Nach meiner Rückkehr aus Nigeria werde ich mich nun intensiv auf meine bevorstehende Priesterweihe vorbereiten. Diese wird am **28. Juni 2025 um 10 Uhr im Mariendom Linz stattfinden**. Ein weiterer feierlicher Höhepunkt wird meine **Primiz-Messe am 29. Juni hier in Münichholz** sein, in der ich euch allen meinen Primiz-Segen spenden darf. Zu beiden Feiern lade ich euch herzlich ein und freue mich, diesen besonderen Moment mit euch teilen zu dürfen.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um euch allen von Herzen für eure Unterstützung, euer Gebet und eure Begleitung auf meinem Weg zum Priestertum zu danken. Es ist für mich ein großes Herzensanliegen, diesen Weg zu gehen, und es bedeutet mir viel zu wissen, dass ich von euch getragen und begleitet werde. Mit herzlichen Grüßen und im Gebet verbunden, Mag. Nichodemus Okoye





Seelsorgeteam Pfarre Münichholz

Das Seelsorgeteams (ST) ist gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat das Leitungsgremium der Pfarrgemeinde. Frauen und Männer, jüngere und ältere, helfen mit, dass Kirche vor Ort gelebt wird und so für die Menschen in Münichholz da ist. Wir sind gerne für Sie da.



Zu allererst sind es die Feste und Feiern im Kirchenjahr, die wir gestalten und miteinander feiern. Die sonntägliche liturgische Feier, ob **Eucharistie oder Wortgottesfeier** ist uns ein besonderes Anliegen und allen die sich hier einbringen, Gottesdienstleiter, Ministranten, Chor Mix-Dur, Organisten, Mesner:innen, Blumenschmuck, sei an dieser Stelle einmal herzlich gedankt für ihre wichtigen Aufgaben und wertvolle ehrenamtliche Mitarbeit.

Eine Pfarrgemeinde, lebt aber auch vom Erleben von **Gemeinschaft**. Freude und Spaß bei all unserem Tun dürfen nicht zu kurz kommen, ob beim Pfarrfest, Pfarrkaffee oder in den Veranstaltungen der Gruppen der Katholischen Aktion (KMB, kfb, Minis). **Solidarität** untereinander wollen wir stärken. Wir bemühen uns zu hören, was die Menschen brauchen und versuchen zu helfen, wenn möglich.

Schön ist es, dass wir auch **Teil der Pfarre Steyr** sind und wir freuen uns, dass wir zur ersten gemeinsamen Wallfahrt der 15 Pfarrgemeinden und Knotenpunkte, einladen dürfen.

Die Pfarrwallfahrt findet am Pfingst-samstag, 7. Juni 2025, statt und führt uns nach Christkindl.

Christkindl feiert heuer 300 Jahre Kirchweihe und gemeinsam werden wir mit Bischof Manfred Scheuer um 15 Uhr aus diesem Anlass mit der Pfarrgemeinde Christkindl und der ganzen Pfarre Steyr einen Festgottesdienst feiern. Details zur Stern-Wallfahrt werden noch bekanntgegeben.

Am 26. Juli 1725 weihte der Bischof von Passau Josephus Dominikus Lamberg die Wallfahrtskirche Christkindl offiziell ein. Bereits am 29. September 1709, wurde die noch unfertige Kirche gesegnet. P. Ambrosius Freudenpichl, erster Vorsteher der Außenstelle des Klosters Garsten in Christkindl, hielt damals eine beeindruckende Predigt zu dem Bibelwort

„Wirklich, der Herr ist an diesem Ort“ (Gen 28,16), die später in Steyr unter dem Titel „Der Himmel unterm Himmel“ gedruckt wurde.

Der Ursprung des Gnadenortes liegt in der Zeit um 1695

Ferdinand Sertl, Betreuer der Feuerwache am Stadtpfarrturm in Steyr, erwarb von den Cölestinerinnen in Steyr ein Christkindl aus Wachs, das er in die ausgeschnittene Höhlung eines Fichtenstammes im „Wald Underm Himel“, wie die Gegend damals hieß, stellte.

Mehrmals in der Woche ging er von Steyr hier her, um zu beten. Sein Vertrauen wurde belohnt, er wurde von der „hinfallenden Krankheit“ (Epilepsie) wunderbar geheilt.

Bald fanden sich immer mehr Leute ein, die das Christkindl verehrten. Da entstand der Name „Zum Christkindl unterm Himmel“.

Wallfahrtsgebet

*Überallhin gehst du mit uns,
in das Leben, wenn es anfängt,
in das Leben, wenn es endet,
und zeigst den Stern der Gerechtigkeit
und sprichst von der ehrlichen Freude
und hilfst uns den Funken Liebe suchen
und leuchtest heimlich
auch an den schwarzen Tagen
Jesus Gotteslicht Menschenkind.*



Aus vielen Opfergaben konnte eine Holzkapelle errichtet werden und in den Jahren 1702 bis 1725 die heutige Kirche. Ihr Entstehen ist vor allem dem Einsatz des Abtes Anselm Angerer von Garsten zu verdanken. Sie wurde vom italienischen Architekten Giovanni Battista Carlone begonnen und von Jakob Prandtauer vollendet.

Die Gnadenfigur ist am Hochaltar in einem kleinen, von einem Strahlenkranz umgebenen Schrein oberhalb des als Weltkugel geformten Tabernakels zu finden. In der Mitte des Hoch-

altars ist noch heute der originale Baumstamm. Er wurde damals nur unten von den Wurzeln abgeschnitten, ist jetzt in den Altartisch eingemauert und konserviert.

Aus Anlass des Jubiläums findet jeweils am ersten Sonntag im Monat um 15 Uhr eine Wallfahrt auf dem Wallfahrtsweg von Christkindl nach Garsten, weiter zur Pfarrkirche Steyr und zurück nach Christkindl statt.

Heute darf ich als einen der 8 Seelsorgeorte in Steyr (Jugendarbeit, JZ Gewölbe, Citypastoral, Dominikanerhaus, Parablü, Krankenhaus- und Gefangenenseelsorge), den **Treffpunkt Mensch & Arbeit, der Betriebsseelsorge und Katholische Arbeitnehmer:innen Bewegung OÖ**, am Michaelerplatz 4A vorstellen:



Arbeit, ob Erwerbsarbeit oder unbezahlte Arbeit, ist ein wesentlicher Teil im Leben eines Menschen und entscheidet somit oft, ob ein Leben als gut und gelungen erlebt wird. KAB und Betriebsseelsorge sehen ihren Auftrag darin, für Menschen – mit Blick auf Arbeit – Partei zu ergreifen, sie zu unterstützen und sie in ihren Fähigkeiten zu bestärken. Angebote, wie Beratung und Begleitung, Information und Bildung, Gesprächsrunden und Arbeitskreise, Aktionen und Projekte, Gemeinschaft und Feiern, Vernetzung und internationale Solidarität und ein Mobbingtelefon werden angeboten.

Kontakt: Treffpunktleiterin und Betriebsseelsorgerin Ulrike Hammerl ulrike.hammerl@dioezese-linz.at, Tel. 0676 8776-3655 und Jugendleiterin Verena Moos. mensch-arbeit.steyr@dioezese-linz.at <http://www.mensch-arbeit.at/steyr>

Mag. Dr. Regina Krenn
Sprecherin SST-Christkönig Steyr-Münichholz

Fastenzeit und Ostern, eine besondere Zeit bei uns im Kindergarten

Der Jahreskreis wandert weiter, nach dem ausgiebigen Feiern am Faschingsdienstag, besuchte uns Angelika.

Wir sprachen über das laute lustige Feiern, die Freude, das Ende des Faschings und den Beginn einer neuen Zeit. Wenn in der Natur etwas endet, wird es zu Erde, aus der wieder neues Leben erwacht. Angelika hatte Asche mit. Wie entsteht Asche? An was erinnert sie uns? An die Erde? Auch wir wollen an das Vergangene und das neue Leben, das bald kommen wird, denken. Nun nähern wir uns dem Osterfest. Die Fastenzeit davor, ist für uns keineswegs eine traurige Zeit, sondern bietet uns Gelegenheit, uns auf das Fest vorzubereiten.

Vorbereitung auf das Osterfest mit allen Sinnen

Im Kindergarten bemühen wir uns um eine kindgerechte Übermittlung der Osterbotschaft. Ostern ist ein Fest des Lebens und der Freude, das bewusste Erleben des Frühlingsgeschehens. Gemeinsam beobachten wir draußen das Wiedererwachen der Natur. Wir suchen im Wald den Frühling! Die Sonne, die frische Luft, der Duft der feuchten Erde, die ersten Leberblümchen, Schneeglöckchen, die erste Biene, der erste Schmetterling, das Zwitschern der Vögel, alles ist nach der langen Zeit des Winters ein Erlebnis. Wir versuchen, die Freude über das Wachsen und Werden in der Natur erlebbar zu machen. Das versteckte Leben in einem kleinen Samenkorn, in einer Blumenzwiebel wird am Frühlingsforschertisch sichtbar gemacht. Wir sähen und setzen, wir pflegen die Pflänzchen und beobachten das Wachsen.

Wir sprechen über das Symbol des Hasen, das die Fruchtbarkeit der Natur bedeutet. Die Entwicklung des Kükens aus dem Ei verfolgen wir anhand von Bildmaterialien,

Geschichten und Bilderbüchern. Wir färben und gestalten Ostereier, schmücken unseren Osterstrauch und kochen uns eine Eierspeise, bereiten Bärlauchtopfenbrote zu, die wir gemeinsam bei der Jause verspeisen.

Vermittlung der Ostergeschichte

Das ganze Jahr über erzählen wir den Kindern Geschichten von Jesus. Durch diese Geschichten erfahren die Kinder, welcher besonderer Mensch Jesus war, und dass vieles für uns bis heute nicht begreifbar ist. Die Freundschaft zu Jesus, das behütet und beschützt sein, soll dabei im Vordergrund stehen. Tod und Auferstehung besprechen wir, wenn die Kinder nachfragen und versuchen auf kindgerechte Weise, Antworten zu finden. Lieder und Fingerspiele vertiefen das Thema



Kindergarten Münichholz



Ein Lebens- und Erfahrungsraum

und die Vorfriede auf das Osterfest.

Das Osterfest im Kindergarten

Heuer bindet jedes Kind seinen eigenen Palmbuschen, den es am Palmsonntag mit zur Kirche nehmen kann. Das Osterfest feiern wir im Kindergarten am Freitag vor dem Palmsonntag. Gemeinsam decken wir die Ostertafel. Wir suchen unsere Ostereier, die Osterhasen und legen sie ins große gemeinsame Osternest. Bei der Osterjause teilen wir alles, auch das Osterbrot und denken daran wie Jesus mit seinen Freunden das Brot geteilt hat.

Wir laden alle Kinder und deren Familien herzlich zur Mitfeier des Palmsonntags (Sonntag, 13. April, 9 Uhr) und der Osterfeiertage ein.

Judith Eichenauer, Kiga-Leiterin

Basteln,
Ausmalbilder,
Videos für
Kinder



**Caritas
&Du**
Wir helfen.

**Mit dem
Herzen sehen**

Haussammlung
für Menschen in Not
in Oberösterreich



**Bitte
spenden
Sie für
Menschen
in Not**



Spendenkonto: AT20 3400 0000 0124 5000
Raiffeisenlandesbank OÖ, Online spenden: caritas-ooe.at/spenden

Das Kirchenjahr – Schlüssel zum Glauben

Das Kirchenjahr mit seinen Festen und Zeiten, mit seinen Riten, Zeichen und Symbolen ist ein Kunstwerk des Glaubens. Es ist im Laufe von Jahrhunderten gewachsen und geschaffen worden. Das Kirchenjahr – wie der Sonntag der Woche – gibt dem Jahr ein eigenes Gepräge und einen eigenen Rhythmus. Es bricht den Alltag auf und eröffnet Lebenssinn. Alle Jahre wieder könnte man etwas abwertend sagen Advent und Weihnachten, Fastenzeit und Ostern, Maria Himmelfahrt und Allerheiligen ...

Das Kirchenjahr ist jedoch nicht eine Wiederholung des immer wieder gleichen. Es verdeutlicht, dass der Mensch Rhythmus braucht: sechs Werktag und ein Sonntag, Alltag und Fest, Vorbereitung und Feier. Schon die Schöpfung ist auf Rhythmus angelegt: auf Tag und Nacht, Sommer und Winter, Atem und Herzschlag.

Die Feste des Kirchenjahres stehen im Einklang mit den Rhythmen der Natur. Der Mensch braucht Rhythmus es ist zu tiefst sinnvoll. Er tut dem Körper und der Seele gut und in der alljährlichen Wiederholung liegt auch noch eine andere Chance: die Chance zur Vertiefung. In diesem Sinne gleich das liturgische Jahr, weniger einem Rad, dass sich immer wieder von vorne dreht, als vielmehr einer Wendeltreppe, die sich uns anbietet, damit wir in das Geheimnis Gottes hinein wandern.

Das stets wiederkehrende Kirchenjahr bringt die Chance, den Glauben je neu zu vertiefen, im Glauben zu wachsen und voran zu schreiten, immer tiefer einzudringen in das Mysterium des Glaubens, das in seinen unterschiedlichen Aspekten gefeiert wird.

In der alljährlichen Wiederholung liegt die Chance zur Vertiefung

Es geht in allen Festen und Zeiten des Kirchenjahres im Grunde immer um die Begegnung mit Gott, mit Christus – zurückblickend und dankend, aber auch vorausschauend und zuversichtlich hoffend. Es geht um die Erlösung des Menschen, durch den Mensch gewordenen, gekreuzigten, auferweckten und zu Gott erhöhten Christus. Jedes Kirchenjahr ist eine Einladung, gleichzeitig zu werden mit dem was damals geschehen ist – zu Weihnachten im Bethlehem und zu Ostern und Pfingsten in Jerusalem.

Der eigentliche Inhalt aller Feste im Jahr ist die Begegnung mit Christus, darum wird das liturgische Jahr auch „Herrenjahr“ genannt.

Das Osterfest mit der Feier der heiligen drei österlichen Tage, vom Gründonnerstag Abend bis Ostersonntag ist der Höhepunkt des Kirchenjahres und das Fest aller Feste.

Es sind die Tage vom Leiden, sterben und auferstehen des Herrn. Auf Ostern bereitet die Fastenzeit oder österliche Bußzeit vor, es wird 50 Tagen lang in der Osterzeit gefeiert und endet mit dem Pfingstfest.

Zum Osterfestkreis kommt als zweiter Schwerpunkt das Weihnachtsfest mit dem Advent. Dieser bereitet auf das Fest der Geburt des Herrn vor und mit dem Advent beginnt auch ein neues Kirchenjahr.

Die Weihnachtszeit endet mit dem Sonntag nach dem Fest Erscheinung des Herrn (6. Jänner), an dem der Taufe Jesu durch Johannes gedacht wird.



Während der Zeit im Jahreskreis finden sich Herrenfeste, aber auch Marien- und heiligen Gedenktage. Erwähnt seien etwa das Fest Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess), Fronleichnam, Herz Jesu, am Höhepunkt des Sommers das Hochfest Aufnahme Marien in den Himmel (Maria Himmelfahrt), im Herbst das Erntedankfest, sowie Allerheiligen und Allerseelen mit dem Gedenken an die Verstorbenen. Der letzte Sonntag im Jahreskreis ist das Christkönigsfest.

Das Gerüst des Kirchenjahres sind die Sonntage, der Sonntag als erster Tag der Woche erinnert an die Auferstehung Jesu und den Anfang der Schöpfung. Er ist der Ostertag der Woche, der Ur-Feiertag der Christen, der Tag des Herrn, mit der sonntäglichen Eucharistiefeier, bei der Texte aus dem Matthäus, Markus, Lukas und zur Osterzeit aus dem Johannes Evangelium gelesen wird.

In diesem Sinne, darf ich alle einladen, das Kirchenjahr bewusst wahrzunehmen. Am Palmsonntag beginnt die „Heilige Woche“, an deren Ende Christen das Osterfest, die Auferstehung Jesu Christi, feiern. Zur Mitfeier der vielfältigen, manchmal anrührenden und nachdenklich stimmenden Gottesdienste in dieser Woche, lade ich herzlich ein.

Alle Termine im Überblick auf der Rückseite.

Mag. Dr. Regina Krenn

Erstkommunionvorbereitung 2025/2026 mit dem Jahresfestkreismodell Damit das Fest nicht nur ein Fest bleibt...

Christliche Feste begleiten uns von Kindesbeinen an. Doch was feiern wir eigentlich zu Allerheiligen, worum geht es zu Pfingsten? Um die Hintergründe dieser und anderer Feste zu verstehen, haben wir vor einem Jahr das Jahresfestkreismodell für die Erstkommunionkinder zur Vorbereitung auf die Erstkommunion eingeführt.

Viele schöne Begegnung und religiöse Erfahrungen durften die Kinder der zweiten Klasse gemeinsam mit ihren jeweiligen Begleitpersonen bei den bisher vier von sechs Treffen machen. Es gab viele Möglichkeiten zum Angreifen, Experimentieren, Basteln, Staunen, Bewegen und Singen.

Gemeinsam im Glauben wachsen

Entscheidend ist und war, dass jedes Kind seine eigene Bezugsperson mit dabei hatte. Elternteil, Oma, Opa oder Pate/ Patin, die teilweise von Mal zu Mal gewechselt haben. Die Vorbereitung auf die Erstkommunion wurde somit zur Qualitätszeit zwischen Kind und Begleitperson. Sie setzten sich gemeinsam und in Ruhe mit den zentralen Aussagen des jeweiligen Festes auseinander. Es entstanden leckere Striezel, Adventgestecke, Adventkränze und vieles mehr, das an die gemeinsame Zeit und das Erlebte erinnert. Die offene Konzeption dieses Modells bietet auch „kirchenfernen“ Familien die Möglichkeit, Basiswissen zu vermitteln und den Bezug von Glauben und Leben herzustellen.

Erstkommunion 2026

Das Team der Erstkommunionvorbereitung freut sich darauf, die Eltern der jetzigen Erstklässer am **11. Juni 2025 um 18:30 Uhr** im Pfarrheim zum **Elternabend** zu begrüßen. Wenn Sie als Mutter oder Vater möchten, dass ihr Kind nächstes Jahr zur Erstkommunion geht und selbst an diesem Tag keine



Zeit haben, schicken sie unbedingt einen Vertreter (Oma, Opa, Pate Patin) oder nehmen sie mit mir Kontakt auf. Im Anschluss an den Elternabend trifft sich die erste Vorbereitungsgruppe - jeweils 3

Personen von jeder Schule. Gemeinsam besprechen wir den Jahresfestkreis Erntedank, mit dem wir am 11. Oktober 2025 in die Vorbereitung starten.

Angelika Sollak, Seelsorgerin



Herzliche Einladung zu unserem traditionellen

PFARRFEST Sonntag, 29. Juni 2025

9:00 Uhr Festgottesdienst / Primizfeier mit Primizsegen

Ab 10:30 Uhr Frühschoppen

Schnitzerl, Köstlichkeiten vom Grill, Kinderprogramm

CHOR MIX-DUR

Ein sing- und chorreiches Jahr liegt hinter uns: die Chorstatistik besagt, dass der Chor Mix-Dur 2024 28mal zu hören war, davon 24mal bei liturgischen Feiern (Gottesdienste, Taufen, Begräbnisse...) zumeist in unserer Pfarrgemeinde, immer aber in der Pfarre Steyr.

Für unser zahlreiches Singen bereiteten wir uns in 34 Chorproben mit Stimmbildung und Liedproben vor. Da auch Lachen der Stimme und Seele sehr guttut, durfte auch der Spaß nicht zu kurz kommen.

Und was wäre ein Chorjahr ohne gemeinsames Feiern – natürlich standen auch einige Geburtstagsfeiern, das Sommerabschlussfest und unsere Weihnachtsfeier am Programm.

Einige besondere Highlights waren 2024 die sehr stimmungsvolle Paarsegnung der Citypastoral in der Marienkirche zum Valentinstag, die wir musikalisch begleiteten, der Weltgebetstag in Garsten, bei dem wir gemeinsam mit dem evangelischen Singkreis zu hören waren. Ausgesprochen besinnlich und



Singen im Rahmen der Paarsegnung, 15.02.2024, Dominikanerhaus

trotzdem schwungvoll war auch der Gottesdienst im Advent, den wir gemeinsam mit „den Chorreichen 17“ gestalteten. Das Adventkonzert und die Adventlesung der KMB fehlten auch 2024 nicht bei unseren Auftritten.

Mit begeistertem Singen das liturgische Leben in der Pfarrgemeinde mitgestalten und die Gemeinschaft lebendig machen, wollen wir vom Chor Mix-Dur auch in diesem Jahr. Mit großer Vorfreude bereiten wir uns auf die Osternacht im April und die Primiz von unserem Nichodemus Okoye im Juni vor, um nur einige Termine zu nennen.

Über stimmliche und/oder instrumentale Unterstützung würden wir uns sehr freuen. Unsere Proben sind mittwochs um 19:15 im Pfarrzentrum. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! Schau doch einfach vorbei!

Rückfragen gerne bei der Chorleiterin Ursula Zeillinger, 0650/6266286

Termine Mix-Dur:

- 19.04. Osternacht Münchenholz
- 04.05. Gottesdienst Münchenholz
- 11.05. musikalische Unterstützung bei der Erstkommunion
- 14.06. Gottesdienst Münchenholz
- 29.06. Primiz Nichodemus Okoye

Mit der Pfarrgemeinde Steyr-Münchenholz nach

ZYPERN

„Auf des Spuren des Apostels Paulus“

Termin: 26. – 30. Oktober 2025 (Herbstferien)

TN-Zahl mit 26 begrenzt

Reiseroute:

Steyr – München – Larnaca – Nikosia –
Troodos Gebirge und die
Byzantinischen UNESCO-Kirchen –
Paphos – Salamaris – Larnaca

Reisebegleitung: Regina.krenn@dioezese-linz.at

Informationen werden gerne zugeschickt.



HALTESTELLE in der Fastenzeit

Mittwoch 18:30 Uhr



Kirche Münchenholz



Zeit zu leben

teilen
spendet
zukunft
aktion familienfasttag

Gemeinsam Suppe löffeln für mehr Klimagerechtigkeit

Teilen spendet Zukunft. Seit über 60 Jahren ist die Katholische Frauenbewegung mit ihrer Spendenaktion zum Familienfasttag eine verlässliche Partnerin in der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit. Insgesamt werden jährlich rund 70 frauenstärkende Projekte aus den Ländern Asiens, Lateinamerikas und Afrikas unterstützt www.teilen.at.

Die Klimakrise betrifft uns alle, aber nicht alle gleich. Besonders betroffen von den Auswirkungen sind oft jene, die am wenigsten zur

Krise beigetragen haben, wie Frauen im Globalen Süden. Während der Globale Norden, der Hauptverursacher der Klimakrise, vergleichsweise mild getroffen wird und Unterstützung bei Anpassung und Wiederaufbau erhält, leiden Menschen im Globalen Süden massiv unter den Auswirkungen. Ist das gerecht? Heuer liegt der Fokus der Aktion Familienfasttag auf Kolumbien, wo der westliche Lebensstil und unser „Hunger nach natürlichen Ressourcen“ zur Ausbeutung und Zerstörung von Umwelt- und

Lebensraum führt und damit zur Klimaungerechtigkeit beiträgt. Dies stellt besonders Frauen vor immense Herausforderungen. Es lässt sie aber auch zu Aktivistinnen werden, die sich gegen die Zerstörung von Mutter Erde wehren und Lösungen suchen. Ich bedanke mich bei allen Frauen, die diese Aktion wieder tatkräftig unterstützen in dem sie verschiedenste köstliche Suppen kochen. *Regina Krenn*



Das gemeinsame Suppenessen findet am Palmsonntag, 13. April, nach dem Gottesdienst ab 10 Uhr im Pfarrheim statt.

Bereits am Samstag, 12. April, werden wieder Suppen im Glas und Palmbuschen am Markt in der Sebekstraße verkauft.

Die kfb gestaltet am Sonntag, 6. April, den Gottesdienst zum Thema „Teilen spendet Zukunft“ auch mit Blick auf eine Klimagerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung.



Halleluja

lasst uns singen,
denn die Freudenzeit ist da!
Hoch in Lüften lasst erklingen,
was in dunkler Nacht geschah!
Jesus hat den Tod bezwungen
und uns allen Sieg errungen.

Halleluja, Jesus lebt!

Halleluja

auferstanden,
ist die Freude dieser Zeit;
denn aus Leiden, Schmerz
und Banden
geht hervor die Herrlichkeit,
was im Tode scheint verloren,
wird in Christus neu geboren.

Halleluja, Jesus lebt!

GL 954 T: Heinrich Bone, Cantate 1851

Die Pfarrgemeinde freut sich über einen 300 Jahre alten **Christus-Korpus**, 70 cm hoch aus dem Paznauntal in Tirol. Das ausdrucksstarke Kunstwerk wurde uns von der **Familie Reinprecht geschenkt** und ziert nun den Altarraum der Hauskapelle.

Wir bedanken uns herzlich und freuen uns über diesen wunderschönen holzgeschnitzten Christus der nun einen Ehrenplatz bei uns hat.



Die **Rorate für Kinder im Advent** mit anschließendem Frühstück war wieder eine gelungene Feier.



Die **Kindermette mit Krippenspiel** war für viele Familien eine gute Einstimmung. Ein herzliches Danke an Heidi Freilingner & Team für die Organisation und Gestaltung.



Auch heuer waren wieder die **Heiligen drei Könige unterwegs**. Sie brachten die Frohe Botschaft und Segen in die Häuser und sammelten Spenden in der Höhe von € 4.069,- für die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschär.



Jeden Freitag feiern wir um 15 Uhr **Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Münchenholz**. Im Anschluss daran gibt es immer ein gemütliches Beisammensein. Alle sind herzlich eingeladen.

Persönlich für Sie da!

EP:Elcont Plus

ElectronicPartner

Andreas Mitterhuemer

4400 Steyr, Seitenstettnerstrasse 1

Tel.: 07252/42500

office@elcontplus.at

www.elcontplus.at

Unser Service
macht den Unterschied.

MAYRBAU

FAATZ
SEIT 1848
SPENGLER & DACHDECKER

R&S

Installations GmbH
SANITÄR • KLIMA • GAS • HEIZUNG

www.rs-installationen.at

0676/4650200 4441 Behamberg

 **comp.nets.go**
IT-Infrastructure | Managed Services | IT-Security
4407 Steyr-Dietach, Ennser Str. 83 (neben OBI Baumarkt)
Tel.: 07252 48400 Mail: office@cng.at Web: www.cng.at

ELEKTROTECHNIK
LAMPLMAYR
LAMPLMAYR ELEKTROTECHNIK GMBH
A-4400 STEYR, JOSEF-ROHRAUER-STRASSE 15
TEL.: +43(0)7252/82470
office@lamplmayr.at, www.lamplmayr.at

FENSTER-TÜREN-STUDIO
K. HAINISCH
GmbH www.hainisch.at
4400 Steyr, Haratzmüllerstr. 106
0 7 2 5 2 / 4 4 4 2 2
fenster@hainisch.at

GLASEREI

SEIDL

GEGRÜNDET
1930

Qualität ist unsere Stärke

- ◆ GLASEREI
- ◆ GLASSCHLEIFEREI
- ◆ KUNSTVERGLASUNGEN
- ◆ REPARATUR-SCHNELLDIENST
- ◆ SPIEGEL
- ◆ GANZGLASTÜREN
- ◆ GANZGLASMÖBEL
- ◆ KÜCHENRÜCKWÄNDE
- ◆ GANZGLASDUSCHEN

FABRIKSTRASSE 80 • 4400 STEYR • TELEFON 07252 / 71667
OFFICE@GLASEREI-SEIDL.AT • WWW.GLASEREI-SEIDL.AT
MO-DO 7:30 - 12:00 u. 14:00 - 17:00 • FR 7:30 - 12:00 u. 14:00 - 16:00

Gratis, aber nicht umsonst

Unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrem Beitrag!

Danke für einen Druckkostenbeitrag.

Empfänger: Pfarrgemeinde Steyr-Münichholz - IBAN AT151511000261000780

Oder scannen Sie den QR-Code in ihrer Bankapp.

Vergelt's Gott!



Zahlen-mit-Code.com

80 Jahre Befreiung 1945 – 2025 Wider dem Vergessen des Holocaust



„Das Grauen der Vernichtung von Millionen von Juden und Andersdenkenden in jenen Jahren darf weder vergessen noch geleugnet werden“, sagte Franziskus beim Angelusgebet mit Blick auf den 80. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 27. Jänner 2025.

Auch in Münichholz gab es ein Außenlager des KZ Mauthausen und jedes Jahr gibt es eine Feierstunde beim Denkmal an der Haager Straße. (Informationen findet man auch auf unserer Pfarrhomepage).



**Montag, 5. Mai 2025, um 19.00 Uhr
Konzert „IN MEMORIAM“ in der Kirche
Münichholz**

Mauthausen Kantate von Mikis Theodorakis, Musik: „I Fisakkordeonisti“

Namen von 240 KZ-Opfern (Licht-Projektion), Texte von KZ-Häftlingen

**Montag, 12. Mai 2025,
um 17.30 Uhr
„Nie wieder Faschismus“**

Begrüßung: Mag. Karl Ramsmaier –
Mauthausen Komitee Steyr

Gedekredner: Dr. Heinz Fischer –
Bundespräsident a.D.

Biografische Spuren - 3 Kurzbiografien – Worte des Gedenkens: Claude Simon - Amicale de Mauthausen – Beiträge von Steyrer Schüler:innen und Jugendlichen aus Frankreich – Kranzniederlegung und Gedenkminute



Wir Männer von der KMB Steyr-Münichholz sind schon recht eifrig beim Organisieren von diversen Veranstaltungen für das heurige Jahr. So wird es **am 26. März wieder einen KMB-Kreuzweg** geben, ebenso planen wir wieder eine **Maiandacht am 3. Mai beim Schweinschwaller in Tröstlberg**. Mitfahrgelegenheiten dafür werden organisiert. Letztes Jahr ist diese recht gut angekommen. **Am 14. Juni findet unser KMB-Wuzzel-**

turnier statt, bei dem wir wieder auf zahlreiche Gäste hoffen, die uns anfeuern. Auch einen **Pfarrausflug nach Maria Taferl** planen wir für heuer noch. Unsere monatlichen Treffen finden jeden letzten Mittwoch des Monats im KMB-Raum im Pfarrzentrum im ersten Stock statt. Vielleicht ist der eine oder andere neugierig und möchte sich unserer „Seilschaft“ anschließen. Wir freuen uns jedenfalls über Verstärkung.

Ganz besonders freut es uns, dass es uns diesmal gelungen ist, **die Wiltener Sängerknaben für unser Adventkonzert, das am 29. November 2025 stattfinden wird, zu gewinnen**. Die Wiltener Sängerknaben aus Innsbruck zählen zu den traditionsreichsten und renommiertesten Knabenchören Europas. Ihre Geschichte reicht zurück bis ins 13. Jahrhundert. Die Vorläufer der Wiener Sängerknaben wurden von Kaiser Maximilian I. mit Singknaben aus Wilten gegründet. Merken sie sich den Termin gut vor, bald wird es für diesen Event Karten zu kaufen geben, vielleicht suchen sie ja auch noch das eine oder andere Geschenk?

Wir wünschen ihnen ein schönes Osterfest und eine gute Zeit!
Michael Brantner, KMB-Obmann



TERMINE Frühling/Sommer 2025

FASTENZEIT

Sonntag, 23.03.25	09:00	3. Fastensonntag
Sonntag, 30.03.25	09:00	4. Fastensonntag
Sonntag, 06.04.25	09:00	5. Fastensonntag
	19:00	Benefizkonzert des MV-Wachtberg
12.3. / 19.3. / 9.4.25	18:30	Haltestelle (Andacht in der Fastenzeit)
Mittwoch, 02.04.25	18:30	Bußfeier/Versöhnungsfest

HEILIGE WOCHE

Samstag, 12.04.25	08:00	Pfarre am Wochenmarkt mit Suppen im Glas und Palmbuschen
Palmsonntag , 13.04.25	09:00	mit Palmbuschensegnung, anschl. Suppenessen im Pfarrzentrum für kfb-Aktion, Familienfasttag
Gründonnerstag , 17.04.25	19:00	Feier des Abendmahles
Karfreitag , 18.04.25	15:00	Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche
	15:00	Kreuzwegandacht im Altenheim
	19:00	Karfreitagsliturgie
Karsamstag , 19.04.25	20:00	OSTERNACHT - Auferstehungsfeier mit Speisensegnung
Ostersonntag , 20.04.25	09:00	FESTGOTTESDIENST mit Speisensegnung
	14:00	Ostergottesdienst im Altenheim
Ostermontag , 21.04.25	09:00	Wortgottesfeier

TERMINE

Mittwoch, 09.04.25	19:00	Erstkommunion-Elternabend
Samstag, 03.05.25	15:00	Maiandacht (Gestaltung: KMB) in Samendorf/Tröstlberg
Montag, 05.05.25	19:00	Konzert: 80 Jahre KZ-Befreiungsfeier, Mauthausenkomitee
Sonntag, 11.05.25	09:00	ERSTKOMMUNION , anschl. Pfarrkaffee
Montag, 12.05.25	17:30	KZ-Befreiungsfeier beim Denkmal Haagerstraße
Samstag, 24.05.25	09:00–17:00	Erstkommunion-Jahresfestkreistreffen Pfingsten
Donnerstag, 29.05.25	09:00	CHRISTI HIMMELFAHRT
Samstag, 07.06.25		Pfarrwallfahrt nach Christkindl
Pfingstsonntag , 08.06.25	09:00	Pfarrgottesdienst
Pfingstmontag , 09.06.25	09:00	Hl. Messe
Mittwoch, 11.06.25	18:30	Erstkommunion-Elternabend für 2026
Samstag, 14.06.25	09:00	KMB-Wuzzelturnier
Donnerstag, 19.06.25	09:00	FRONLEICHNAM
Sonntag, 22.06.25	09:00	Herz-Jesu-Messe mit den Südtirolern
Sonntag, 29.06.25	09:00	FESTMESSE mit Feier der PRIMIZ von Nichodemus Okoye , anschließend Pfarrfest
Sonntag, 27.07.25	09:00	Christphorus-Sonntag mit Fahrzeugsegnung
Freitag, 15.08.25	09:00	Gottesdienst mit Kräutersegnung (Maria Himmelfahrt)

Das **PFARRBÜRO** ist geöffnet:

MO, MI, DO, FR 8:30 – 11:00 Uhr, Dienstag geschlossen

Tel. 07252/73464 oder 0676/87766407

pfarre.muenichholz.steyr@dioezese-linz.at

GOTTESDIENSTORDNUNG

Donnerstag 08:00 Uhr Gottesdienst

Freitag 15:00 Uhr im Alten- u. Pflegeheim

Sonntag 09:00 Uhr Gottesdienst

Details bzw. kurzfristige Veränderungen finden Sie im wöchentlichen Kompass zum Sonntag, der in der Kirche aufliegt oder unter: **www.dioezese-linz.at/steyr-muenichholz**